

19. November 2013

## **Offizielles Closing erfolgt: Daimler AG hält zwölf Prozent an chinesischem Partner BAIC Motor**

- **Chinesische Behörden geben grünes Licht: Offizielle Feierlichkeit in Peking zum Closing der Zwölf-Prozent-Beteiligung der Daimler AG an führendem chinesischem Hersteller BAIC Motor**
- **Daimler beteiligt sich als erstes ausländisches Automobilunternehmen an einem chinesischem OEM**
- **Dr. Dieter Zetsche: "Diese strategische Investition unterstreicht unser langfristiges Bekenntnis zu China und unserem Partner."**
- **Vorstandsmitglieder Hubertus Troska und Bodo Uebber erhalten Sitze im Verwaltungsgremium von BAIC Motor**
- **Closing krönt zehnjährige strategische Partnerschaft zwischen Daimler und BAIC**

Peking – Die Daimler AG hat mit der Übernahme eines zwölf Prozent Anteils an ihrem langjährigen chinesischen Partner einen weiteren Meilenstein in ihrer China-Strategie erreicht. BAIC Motor, die Pkw-Sparte der Beijing Automotive Group (BAIC Gruppe), ist eines der führenden chinesischen Automobilunternehmen. Die Beteiligung wurde in Peking feierlich begangen. Daimler ist der erste ausländische Automobilhersteller, der sich an einem chinesischem OEM beteiligt und so die jahrelange enge und vertrauensvolle Partnerschaft auf die nächste Ebene der Zusammenarbeit hebt. Das

grüne Licht der zuständigen Behörden und das offizielle Closing der Transaktion erfolgen nur wenige Monate nach der Unterzeichnung des Investitionsabkommens zwischen beiden Unternehmen in Stuttgart im Februar dieses Jahres. Die Beteiligung wird durch die Ausgabe neuer Aktien an Daimler vollzogen und entspricht einem Anteil von zwölf Prozent an BAIC Motor. Mit dieser Investition setzt Daimler ein starkes Zeichen für seine Unterstützung des geplanten Börsengangs (IPO) von BAIC Motor.

Im Beisein von Pekings Bürgermeister Wang Anshun haben Dr. Dieter Zetsche, Vorsitzender des Vorstands Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars, Hubertus Troska, Vorstandsmitglied der Daimler AG für China, und Bodo Uebber, Vorstandsmitglied der Daimler AG und verantwortlich für Finanzen & Controlling das Closing der Transaktion mit Chairman Xu Heyi, Deputy General Manager Zhang Xiyong und Finanzvorstand Ma Chuanqi von BAIC feierlich im Sitz der Pekinger Stadtregierung begangen.

Hubertus Troska und Bodo Uebber erhalten jeweils einen Sitz im Verwaltungsgremium von BAIC Motor. Darüber hinaus wird BAIC seine Beteiligung am Produktions-Joint-Venture Beijing Benz Automotive Corporation (BBAC) um einen Prozentpunkt auf 51 Prozent aufstocken. Gleichzeitig erhöht Daimler seine Beteiligung am integrierten Vertriebs-Joint-Venture Beijing Mercedes-Benz Sales Service Corporation (BMBS) um einen Prozentpunkt auf 51 Prozent.

Dr. Dieter Zetsche, Vorsitzender des Vorstands der Daimler AG und Leiter Mercedes-Benz Cars, zur Bedeutung der Transaktion: "Diese strategische Investition unterstreicht unser langfristiges Bekenntnis zum Schlüsselmarkt China und zu BAIC, unserem zuverlässigen Partner. Gemeinsam können wir nun unsere Präsenz in China weiter ausbauen und stärken, um zukünftig noch besser von den enormen Möglichkeiten des chinesischen Automobilmarkts zu profitieren."

Xu Heyi, Vorsitzender des Vorstands von BAIC, erläutert: "Diese Transaktion ist ein weiterer historischer Meilenstein in einer Partnerschaft, die bereits in der Vergangenheit mit gemeinsamen Produktions- und Vertriebsaktivitäten von Pkw bis Lkw sehr erfolgreich war. Mit der weiteren Vertiefung unserer strategischen Zusammenarbeit sind unsere beiden Unternehmen nun noch besser für eine erfolgreiche Zukunft aufgestellt."

Hubertus Troska: "Dieses Jahr feiern wir die zehnjährige strategische Partnerschaft mit BAIC, die seit Anbeginn und dank nachhaltiger Investitionen sehr erfolgreich ist. Dank unseres Einstiegs bei BAIC Motor ist unsere Kooperation heute so stark wie nie zuvor. Mit diesem strategischen Schritt werden wir zukünftig auf einer ganz neuen Ebene zusammenarbeiten und das Potential des chinesischen Automobilmarkts bestmöglich nutzen."

Bodo Uebber: "BAIC hat sich bereits fest an der Spitze der chinesischen Automobilindustrie etabliert und genießt weltweit Anerkennung. Um BAICs Position weiter zu stärken, stehen wir voll und ganz hinter BAIC Motors geplantem Börsengang. Damit werden wir Teil des wachstumsstarken Automobilmarkts in China und einer der wichtigsten Akteure vor Ort."

Die BAIC Gruppe ist mit 1,7 Millionen verkauften Fahrzeugen im Jahr 2012 einer der größten Autohersteller Chinas. Der Konzern wurde unlängst in die Liste der Fortune Global 500 aufgenommen und rangiert auf Position 336 der 500 umsatzstärksten Unternehmen der Welt. Dieses Jahr erreichte BAIC bei einer internationalen KPMG-Umfrage, für die 200 Vorstände und Geschäftsführer von Unternehmen der Automobilbranche zur aktuellen Lage und den Aussichten der Branche befragt wurden, bereits Rang zwei der Unternehmen, von denen künftig Marktanteilsgewinne erwartet werden.

Die Partner Daimler und BAIC haben in den vergangenen zehn Jahren eine langfristige strategische und von gegenseitigem Vertrauen geprägte Partnerschaft aufgebaut, die beiden Unternehmen und der chinesischen Automobilindustrie gleichermaßen zugute kommt. Teil dieser gemeinsamen Aktivitäten ist das Joint Venture BBAC, das seit 2006 Mercedes-Benz Pkw produziert und seit 2013 als erstes Mercedes-Benz Werk für Pkw-Motoren außerhalb Deutschlands 4- und 6-Zylinder-Motoren herstellt. Daneben laufen bei Beijing Foton Daimler Automotive Co. Ltd. (BFDA) seit Mitte 2012 gemeinsam produzierte mittelschwere und schwere Lkw der Marke Auman vom Band. Ein weiterer entscheidender Baustein der Partnerschaft ist die Beijing Mercedes-Benz Sales Service Corporation (BMBS). Das Unternehmen hat im März 2013 den Betrieb aufgenommen. Dort laufen alle Vertriebsaktivitäten für importierte und lokal produzierte Mercedes-Benz Pkw zusammen. Das Joint Venture ist eine wichtige Säule für ein nachhaltiges Wachstum von Mercedes-Benz in China.

## Überblick: Daimler in China

Zu **Daimler China** mit Sitz in Peking gehören Beijing Mercedes-Benz Sales Service Corporation (BMBS), Daimler Trucks and Buses China Ltd. (DTBC), Mercedes-Benz Auto Finance Ltd. (MBAFC) und Mercedes-Benz Leasing Co. Ltd. (MBLC), Daimler Northeast Asia Parts Trading & Services Co. Ltd. (DPTS), die Joint Ventures Beijing Benz Automotive Co. Ltd. (BBAC), Beijing Foton Daimler Automotive Co. Ltd. (BFDA), Fujian Benz Automotive Corporation (FBAC) und Shenzhen BYD Daimler New Technology Co. Ltd. (BDNT) sowie Vertriebsgesellschaften in Hongkong und Taiwan.

Die lokale Fertigung von **Mercedes-Benz Pkw** begann 2006 im Joint Venture BBAC mit der Vorgängerbaureihe der E-Klasse; 2008 lief als zweite Baureihe die C-Klasse an. Seit Mai 2010 fertigt BBAC die

aktuelle E-Klasse in einer speziell auf die Anforderungen des chinesischen Markts zugeschnittenen Langversion. Im Dezember 2011 rollte der erste lokal produzierte GLK in Peking vom Band. In naher Zukunft wird die GLA-Klasse als vierte Baureihe der lokal produzierten Mercedes-Benz Modellpalette anlaufen.

Vertriebsseitig ist Mercedes-Benz Cars mit dem vollen Produktportfolio in China vertreten. 2012 wurden rund 210.000 Fahrzeuge verkauft. Das Vertriebsnetz wird alleine im Jahr 2013 um 75 neue Händler wachsen. Die Marke ist damit immer stärker auch außerhalb der größten Metropolen präsent.

Für **Mercedes-Benz Lkw** ist China bereits heute einer der größten Absatzmärkte. Mit einem Marktanteil von über 50 Prozent im Premiumsegment sind Mercedes-Benz Lkw vor allem im schweren Einsatz Marktführer. Daneben erschließt Daimler durch ein Joint Venture mit dem chinesischen Lkw-Hersteller Beiqi Foton Motor das Volumensegment im weltgrößten Nutzfahrzeugmarkt. Seit Mitte 2012 laufen in Peking-Huairou mittelschwere und schwere Lkw der Marke **Auman** von den Produktionsbändern.

Darüber hinaus fertigt Daimler im Joint Venture Fujian Benz Automotive Corporation seit April 2010 **Mercedes-Benz Transporter** für den chinesischen Markt. Teil des Portfolios sind die Mercedes-Benz Modelle Vito, Viano und Sprinter.

**Daimler Financial Services** bietet bereits seit 2005 über Mercedes-Benz Auto Finance China Fahrzeugfinanzierungen an, und seit 2012 ergänzt Mercedes-Benz Leasing Co. Ltd. das Produktportfolio mit Leasingangeboten.

Zusammen mit BYD hat Daimler das Joint Venture **Shenzhen BYD Daimler New Technology Co. Ltd** ins Leben gerufen, das unter der Marke DENZA das sicherste und zuverlässigste Elektrofahrzeug in China und für den chinesischen Markt entwickelt.

Dieses Dokument enthält vorausschauende Aussagen zu unserer aktuellen Einschätzung künftiger Vorgänge. Wörter wie »antizipieren«, »annehmen«, »glauben«, »einschätzen«, »erwarten«, »beabsichtigen«, »können/könnten«, »planen«, »projizieren«, »sollten« und ähnliche Begriffe kennzeichnen solche vorausschauenden Aussagen. Diese Aussagen sind einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Einige Beispiele hierfür sind eine ungünstige Entwicklung der weltwirtschaftlichen Situation, insbesondere ein Rückgang der Nachfrage in unseren wichtigsten Absatzmärkten, eine Verschärfung der Staatsschuldenkrise in der Eurozone, eine Zuspitzung der haushaltspolitischen Lage in den USA, eine Verschlechterung unserer Refinanzierungsmöglichkeiten an den Kredit- und Finanzmärkten, unabwendbare Ereignisse höherer Gewalt wie beispielsweise Naturkatastrophen, Terrorakte, politische Unruhen, Industrieunfälle und deren Folgewirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Finanzierungsaktivitäten, Veränderungen der Wechselkurse, eine Veränderung des Konsumverhaltens in Richtung kleinerer und weniger gewinnbringender Fahrzeuge oder ein möglicher Akzeptanzverlust unserer Produkte und Dienstleistungen mit der Folge einer Beeinträchtigung bei der Durchsetzung von Preisen und bei der Auslastung von Produktionskapazitäten, Preiserhöhungen bei Kraftstoffen und Rohstoffen, Unterbrechungen der Produktion aufgrund von Materialengpässen, Belegschaftsstreiks oder Lieferanteninsolvenzen, ein Rückgang der Wiederverkaufspreise von Gebrauchtfahrzeugen, die erfolgreiche Umsetzung von Kostenreduzierungs- und Effizienzsteigerungsmaßnahmen, die Geschäftsaussichten der Gesellschaften, an denen wir bedeutende Beteiligungen halten, die erfolgreiche Umsetzung strategischer Kooperationen und Joint Ventures, die Änderungen von Gesetzen, Bestimmungen und behördlichen Richtlinien, insbesondere soweit sie Fahrzeugemissionen, Kraftstoffverbrauch und Sicherheit betreffen, sowie der Abschluss laufender behördlicher Untersuchungen und der Ausgang anhängiger oder drohender künftiger rechtlicher Verfahren und weitere Risiken und Unwägbarkeiten, von denen einige im aktuellen Geschäftsbericht unter der Überschrift »Risikobericht« beschrieben sind. Sollte einer dieser Unsicherheitsfaktoren oder eine dieser Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die den vorausschauenden Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen genannten oder implizit zum Ausdruck gebrachten Ergebnissen abweichen. Wir haben weder die Absicht noch übernehmen wir eine Verpflichtung, vorausschauende Aussagen laufend zu aktualisieren, da diese ausschließlich auf den Umständen am Tag der Veröffentlichung basieren.

Weitere Informationen von Daimler im Internet unter [www.daimler.com/investor](http://www.daimler.com/investor) und auf mobilen Endgeräten unter [www.daimler.mobi/ir/de](http://www.daimler.mobi/ir/de).

Für Fragen steht Ihnen gerne unser Investor Relations Team zur Verfügung:

**Bjoern Scheib**

Tel. +49/711-17-95256

**Lutz Deus**

Tel. +49/711-17-92261

**Alexander Vollmer**

Tel. +49/711-17-97778

**Rolf Bassermann**

Tel. +49/711-17-95277

**Julian Krell**

Tel. +49/711-17-99320

**Dr. Stephan Georg Schön**

Tel. +49/711-17-95361

**E-mail:** [ir.dai@daimler.com](mailto:ir.dai@daimler.com)